



Kommende Veranstaltungen

Aufgrund der vom Bund und dem Freistaat Bayern beschlossenen Corona-Maßnahmen können derzeit keine Veranstaltungen stattfinden.



*Unser
Schwerpunktthema:
Wie funktioniert der
Winterdienst?*

Foto: Stefan Wißmüller

Inhaltsverzeichnis

Seminararbeit „Wege zur Fahrradstadt Kempten“	1
Wie funktioniert der Winterdienst?	2
Sonstiges, Impressum	4

Seminararbeit „Wege zur Fahrradstadt Kempten“

Im Rahmen seiner Seminararbeit hat Johannes Weixler unter anderem Aktive des ADFC Kempten-Oberallgäu befragt. Nun ist sie fertiggestellt und wir können sie euch hier auf unserer Website zum Download anbieten: [PDF-Seminararbeit \(1,5 MB\)](#)

Johannes Weixler: Wege zur Fahrradstadt Kempten

Aus dem Inhalt:

- 1 Das Verkehrsproblem in unseren Städten
- 2 Die Verkehrswende mit dem Fahrrad im Mittelpunkt
- 3 Die neue „alte“ Idee der Fahrradstädte
- 4 Fahrradstadt Kempten
 - 4.1 Aktuelle Stellung des Fahrrads in Kempten
 - 4.2 Lösungen für einen besseren Radverkehr
 - 4.3 Bewertung der Möglichkeiten
- 5 Fazit über die Zukunft der Mobilität

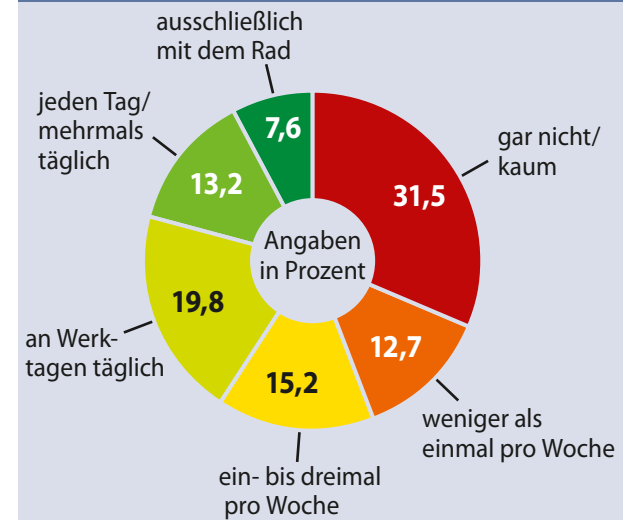
Auszug aus dem Fazit:

„Die Fahrradstadt ist nötig und die Fahrradstadt ist möglich. Beides zeigt diese Seminararbeit. Der Weg dahin ist jedoch alles andere als leicht. Insbesondere der Flächenkonflikt führt zu Spaltungen in der Gesellschaft und fehlender Akzeptanz unter Autofahrern. Eine Verkehrswende ist allerdings nur realisierbar, wenn neben der Umverteilung des Geldes zwangsläufig auch dem Radverkehr auf Kosten des Autoverkehrs mehr Flächen eingeräumt werden. Denn kein Verkehrsmittel kann in einer Stadt mehr Platz bekommen, ohne dass er anderen genommen wird. Dies ist nur mit einem gesamtgesellschaftlichen Konsens möglich, wenn also die Not-

wendigkeit zum Handeln erkannt wird. Erst dann wird auch die Politik konsequent und mutig handeln können und erst dann ist eine Verkehrswende und die zukunftsorientierte Verbesserung der aktuellen Situation möglich. Doch die Zeit eilt. Simulationen gehen oft von einem Zeitfenster von etwa fünfzehn Jahren aus, um einen Rebound-Effekt durch autonomes Fahren und einer möglichen Verdoppelung der Pkw-Kilometer noch verhindern zu können ...“

Johannes Weixler

Wie häufig fahren Sie in Kempten mit dem Rad?



Auszug aus der Seminararbeit.

Wie funktioniert der Winterdienst aus Sicht der Radler?

Am Abend des 13. Januars begann es kräftig zu schneien. Innerhalb von vier Tagen kamen selbst in Kempten rund 70 cm Neuschnee zusammen. Die Mitarbeiter der Winterdienste waren in den folgenden zwei Wochen im Dauereinsatz.

Wie haben Radler die vergangenen Wochen erlebt? Das Bemühen, zumindest die wichtigsten Radwege zu räumen und freizuhalten, war klar zu erkennen.



Radweg am Schumacherring nach Durchfahrt des Schneepflugs.

Trotzdem sind diese Wege teilweise nicht nutzbar. Straßenbegleitende Radwege wie zum Beispiel am Schumacherring werden von den viel häufiger verkehrenden Schneepflügen bei der Fahrbahnräumung wieder zugekippt. Wo viele Fußgänger unterwegs sind, bildet sich dann ein oft unbefahrbarer Schnee- und Matschbelag. Salzen ohne zu räumen schafft hierbei meist keine Abhilfe. Die Schneepflüge sorgen außerdem dafür, dass die Übergänge zwischen Bordsteinradwegen und Fahrbahn mit Schneebergen versperrt werden, die dort wochenlang liegen bleiben – und jetzt, wo die Wege wieder frei sind, im Dunkeln eine besondere Gefahr darstellen.

Ein weiteres Problem ergibt sich bei starkem Wind: Schneeverwehungen. An der Kaufbeurer Straße zwischen Fenepark und Heisinger Straße war mindestens eineinhalb Tage kein Räumfahrzeug vorbeigekommen – so hatten sich dort 50 cm hohe Wanderdünen gebildet, obwohl es in der Zeit nicht geschneit hatte.



Kaufbeurer Straße nördlich des Feneparks.



Radweg an der Kaufbeurer Straße gegenüber der Ari-Kaserne.

Teilweise kippen offenbar private Winterdienste ihren Schnee auf Geh- und Radwege (siehe Foto oben). In der Innenstadt werden Radabstellanlagen als Schneeablageplatz missbraucht (siehe Foto unten).



Fahrradstellplätze am Hildegardplatz am Markttag.

Ähnliche Erfahrungen mit der Radwegräumung haben Aktive auch im südlichen Landkreis gemacht. Stefan Wißmüller berichtet: „Der Illerdamm ist heuer über eine Woche lang überhaupt nicht geräumt worden. Laut Stadt war das Räumgerät kaputt. Direkt an der Auffahrt zum Illerdamm wird der ganze Schnee hingeschoben.“

Was ihn außerdem stört, ist das fehlende Verständnis der Autofahrer, wenn Radler gezwungenermaßen auf die Fahrbahn ausweichen müssen.

Das bestätigt auch Ursula Sieber aus Sonthofen: „Es geht mir auch so, dass man schön auf dem Geh-/Radweg fährt und an der nächsten Kreuzung ist es aus, weil ein Schneehaufen hingeschoben ist. Dann eben auf die Straße und dann bekommt man von Autofahrern den Vogel gezeigt.“

Ein anderes Thema: Vor zwei Jahren, am 23. Januar 2019, hatte die Stadt Kempten dem ADFC mitgeteilt, dass sowohl der Radweg an der hinteren Rottach als

auch der zwischen Rothkreuz und Ahegg (Isny-Bähnle) in das Winter-Räumungskonzept aufgenommen werden sollen. Passiert ist seitdem nichts, wie man in den letzten Wochen sehen konnte. Stephan Schlüter, Fahrradbeauftragter der Stadt, sagt, dass die geplanten Fahrzeuge und das Personal erst mit dem neuen Haushalt genehmigt worden seien. Im nächsten Winter sollte es dann besser werden. *Stefan Beckmann*

Lieber Autofahrer, auch wenn "deine" Fahrbahn benutzbar ist, könnte "unser" Weg unpassierbar sein. Es wäre schön, wenn du dir den §1 der StVO zu Herzen nimmst und uns mit ausreichend Abstand und angemessener Geschwindigkeit überholst. Du brauchst uns nicht anhupen oder den Vogel zeigen - wir wären auch lieber auf "unserem" Weg unterwegs.

Vielen Dank - deine unmotorisierten Verkehrsteilnehmer



Stefan Wißmüller hat seine negativen Erfahrungen zu einem Appell verarbeitet.



Radweg Richtung Ahegg.



Radweg an der hinteren Rottach. (Fotos: Beckmann)

Fortlaufende Informationen

Alle unsere **Termine** sind übrigens auch auf unserer Homepage www.adfc-kempten.de und Touren unter www.adfc-kempten.de/radtouren zu finden.

Des Weiteren kann unser öffentlicher **Kalender** mit Tourenprogramm, Terminen und Veranstaltungen in allen gängigen Terminkalenderprogrammen wie z. B. Apple iCal, Microsoft Outlook, Google Calendar, etc. abonniert werden. Siehe unter: www.adfc-kempten.de/ics.ics
Nachrichten und aktuelle Informationen von uns sind ebenfalls auf unserer Homepage www.adfc-kempten.de zu finden, sowie per News-Feed:

 facebook.com/adfc.kempten

 twitter.com/ADFC_KE_OA

 adfc-kempten.de/rss.xml

Newsletter

Sie erhalten unseren Newsletter als ADFC-Mitglied oder weil Sie sich in der Vergangenheit dazu angemeldet haben.

Falls Sie unseren Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten wollen, dann melden Sie sich bitte unter <https://adfc-kempten.de/nachrichtenarchiv/newsletterarchiv> ab oder senden Sie eine E-Mail an newsletter-request@adfc-kempten.de und schreiben Sie in die Betreffzeile „unsubscribe“.

Radtourentermine

Normalerweise treffen sich die Tourenradler während der Winterzeit regelmäßig zum geselligen Beisammensein dienstags ab 18.30 Uhr im Gasthaus Fuchs in der Memminger Straße 17 in Kempten. Wegen der aktuellen Corona-Situation ist das leider im Moment nicht möglich.

Ab April wollen wir wieder **jeden Dienstag** um 18 Uhr vom Hildegardplatz in Kempten zu einer kleinen **Feierabendrunde** starten – sofern die Corona-Bestimmungen dies zulassen.

Radlerstammtisch

Wir – die Aktiven des ADFC Kempten-Oberallgäu – treffen uns **jeden dritten Donnerstag** im Monat um 19.30 Uhr im Gastro-Bereich des swoboda alpin – dem Alpinzentrum des DAV Allgäu-Kempten (Aybühlweg 69, 87439 Kempten). Ob Anregungen für sichere Radwegverbindungen oder Tipps für die nächste Wochenendtour – es gibt immer Spannendes zu erzählen und erfahren. Jeder Interessierte ist herzlich zu unserem monatlichen Radlerstammtisch eingeladen. Schauen Sie doch einmal vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch. Nach vorheriger Anmeldung codieren wir am Radlerstammtisch auch Fahrräder (für Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 10€).

Achtung: Wegen der Corona-Situation finden derzeit keine Stammtische statt. Änderungen werden auch auf unserer Homepage www.adfc-kempten.de bekannt gegeben.

Impressum

Herausgeber

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club,
Kreisverband Kempten-Oberallgäu
Kreisvorsitzender: Tobias Heilig
info@adfc-kempten.de

Redaktion

Stefan Beckmann
Bahnhofstraße 13, 87477 Sulzberg
stefan@adfc-kempten.de

Der nächste Newsletter erscheint voraussichtlich Mitte März!

Unsere Fördermitglieder



Stadt
Kempten

Schweighart
Reisen®



Stadt
Sonthofen